

- 34 Wirst helffen mir _____
- 35 Der Frommen Zier _____
- 36 Die Ehren-Kron' erringen. _____
-
- 37 Sonst weiß ich nicht, _____
- 38 Herr Christ, mein Liecht, _____
- 39 Warumb du hier auff Erden _____
- 40 Das, was wir sind, _____
- 41 Ein schwaches Kind, _____
- 42 Ohn schuld hast wollen werden, _____
- 43 Dich arm vnd schlecht _____
- 44 Als sonst ein Knecht _____
- 45 Erweisen an Geberden, _____
-
- 46 Verachtet stehn, _____
- 47 Vnd müssig gehn _____
- 48 Der Welt sampt jhren frewden, _____
- 49 Warumb Du dich _____
- 50 So williglich _____
- 51 Erzeigt in allem Leiden, _____
- 52 Vnd keine Noht _____
- 53 Auch nicht den Todt _____
- 54 Zuletzt hast wollen meiden. _____
-
- 55 Ich aber bin _____
- 56 In meinem Sinn _____
- 57 Der Sachen überführet, _____
- 58 Daß mir dein Blut _____
- 59 Das höchste Gut _____
- 60 Der Seeligkeit gebieret, _____
- 61 Vnd das mein Heil _____
- 62 Des Himmels Theil _____
- 63 Aus deinem Tode rühret. _____
-
- 64 Nur schreib hinfort _____
- 65 Dein Glaubenswort _____
- 66 Tief ein den schwachen sinnen, _____
- 67 Vnd schencke mir, _____
- 68 Daß ich in Dir _____
- 69 Mag ferner krafft gewinnen, _____
- 70 Vnd ist es zeit, _____

71 So nim auch heut

72 Mich seeliglich von hinnen.

Das Gedicht „[Wer weiß Bescheid](#)“ von [Simon Dach](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Simon Dach	Titel	„Wer weiß Bescheid“
Verse	72	Wörter	259
Strophen	8		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
